



## Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete für Stadt und Lkr. Bamberg

ausgegeben am 08.01.2022 12:47 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Kronach

gültig von 08.01.2022 12:00 Uhr  
bis 10.01.2022 14:00 Uhr

Der Deutsche Wetterdienst meldet nach kurzer Wetterberuhigung für die Nacht zum Sonntag und am Sonntag tagsüber neue Niederschläge.

Laut aktuellen Vorhersagen der Hochwasservorhersagenzentrale ist ab Sonntag mit einem erneuten Anstieg der Pegel zu rechnen. Die Warnungen werden daher aufrechterhalten, wobei auch vereinzelt Pegel zunächst kurzzeitig unter den Meldebeginn fallen können.

Folgende Pegelstände werden nach aktuellen Prognosen erwartet bzw. sind erreicht:

Schenkenau / Itz: Wiederanstieg bis in die Meldestufe 2-3 von So auf Mo

Kemmern / Main: Meldestufe 2 (Scheitel erreicht); Verbleib in Meldestufe 1

Vorra / Rauhe Ebrach: Meldestufe 1 (Scheitel erreicht; Wiederanstieg bis in Meldestufe 2 am Mo)

Schwürbitz / Main: Wiederanstieg bis Meldestufe 1 für Mo nicht auszuschließen

Lohr / Baunach: Wiederanstieg von So auf Mo bis Meldestufe 1 zu erwarten

Leucherhof / Baunach: Wiederanstieg bis in die Meldestufe 1 in der Nacht zum So zu erwarten

Röbersdorf / Reiche Ebrach: Wiederanstieg bis in die Meldestufe 1 am Di

Vorra / Rauhe Ebrach: Meldestufe 1 (Wiederanstieg bis in die Meldestufe 2 am Mo

- Fortsetzung nächste Seite -

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.



Auch kleinere Gewässer ohne Warnpegel können über die Ufer treten.  
Diese Hochwasserwarnung wird aktualisiert, sobald uns neue Erkenntnisse oder Vorhersagen vorliegen.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebauten Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

